

LiegenschaftAktuell

Zeitschrift für die Entscheider im Bereich Gewerbeimmobilien



Neonröhren aus

8

Klimaneutrale
Quartiere

14

Resilienz
erhöhen

16

Mit KI effizientes Gebäudemanagement

In großen Gebäuden und Anlagen summieren sich die Datensätze, die regelmäßig aktualisiert und abgefragt werden müssen.

Ob Wartungszyklen, aktuelle Energieverbrauchsdaten oder spezifische Flächennutzungen – die schnelle und präzise Abfrage solcher Informationen ist essentiell für ein effektives Management von Gebäuden. Doch die bisher üblichen in CAFM-Lösungen verfügbaren Suchmöglichkeiten sind oft nicht flexibel genug, um den Anforderungen an Detailgenauigkeit und Geschwindigkeit gleichermaßen gerecht zu werden. Viele Anwender verbringen daher viel Zeit damit,

Daten manuell zu durchsuchen oder Berichte umständlich aufzubereiten, was den Arbeitsaufwand erhöht und die Effizienz senkt. Das Softwarehaus Speedikon, das auch CAFM- und CREM-Lösungen entwickelt, hat dieses Problem erkannt und arbeitet an einer Lösung, die sich moderner KI-Technologien bedient.

Die KI nimmt Sie an die Hand

Um die Herausforderungen im Facility Management zu adressieren, arbeitet das Softwareunternehmen an der Entwicklung einer KI-gestützten Suchmaschine. Ziel dieser neuen Technologie ist es, eine Lösung be-

reitzustellen, die es Anwendern ermöglicht, komplexe Abfragen in natürlicher Sprache zu stellen. Anstatt spezifische Begriffe und Filter manuell auszuwählen, werden Anwender künftig einfache, natürliche Sätze formulieren und die Suchmaschine liefert nicht nur die Daten, sondern bereitet diese in einer aussagekräftigen Visualisierung auf.

Aktuell befindet sich die KI-gestützte Suchmaschine noch in der Entwicklungs- und Testphase. Erste Fortschritte zeigen jedoch bereits, dass die Vision einer einfacheren, präzisen und nutzerfreundlichen Datenabfrage realisierbar ist. ■

Zukunftssichere Mobilität für Immobilien

Die Nachfrage nach Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Wohn- und Gewerbeimmobilien wächst stetig.

Besonders in Bestandsimmobilien sind smarte Lösungen gefragt. Mit der Wallbox „Entity Pro“ bietet Garo, ein schwedischer Anbieter von Ladeinfrastruktur, eine für die Installation, praktische Option. Diese Ladestation kombiniert einen Leitungsschutzschalter (MCB) und einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) direkt in der Wallbox. Dadurch entfallen zusätzliche Installationen, was Platz und Kosten spart.

Zukunftsfähige Wertsteigerung

Lademöglichkeiten gelten als moderner Standard und können die Attraktivität einer Immobilie erhöhen. Doch wie lässt sich dieser Mehrwert mit minimalem Aufwand realisieren? Skalierbare Konzepte sind hier entscheidend. Wohnanlagen mit mehreren Parteien benötigen Lösungen, die nicht nur technischen Anforderungen gerecht werden, sondern



Eine wirtschaftliche Ladestation muss sicher, wartungsfreundlich, anpassungsfähig und einfach zu installieren sein.

auch eine einfache Abrechnung der Ladevorgänge ermöglichen. Intelligente Ladesysteme bieten die Option, Ladezeiten an günstige Stromtarife anzupassen und Netzüberlastungen zu vermeiden. Ein weiterer wichtiger Aspekt bei der Planung von Ladeinfrastruktur ist die Wartungsfreundlichkeit der Systeme. Bei der Vielzahl an Nutzern und dem täglichen Bedarf an Ladekapazität ist es für Eigentümer und Verwalter entscheidend, auf robuste und langlebige Technik zu setzen.

Für Verwalter und Eigentümer ist die Investition in Ladeinfrastruktur eine Chance, die Bedürfnisse der Zukunft zu adressieren. E-Mobilität wird zum Standard und steigert den Immobilienwert.

Anbieter wie Garo bieten dabei durchdachte, skalierbare Lösungen. Eine Ladeinfrastruktur, die einfach zu installieren, sicher, wartungsfreundlich und anpassungsfähig ist, trägt maßgeblich dazu bei, Immobilien zukunftsfähig zu gestalten. ■